

ANALOGUHREN

Profil 930 L



ALS/DCF Receiver

Anleitung zur Installation und Inbetriebnahme

Bodet

www.bodet-time.com

BODET Time & Sport
1 rue du Général de Gaulle
49340 TREMENTINES | Frankreich
Tel. support export: +33 241 71 72 33

afaq **afaq**
ISO 9001 ISO 14001
Qualité Environnement
AFNOR CERTIFICATION AFNOR CERTIFICATION
Trémentines plant



100% papier recyclé



Ref.: 608828A

*Bei Eingang des Produkts prüfen, dass keine Transportschäden vorliegen.
Andernfalls Schaden bei der Spedition melden.*

Inhaltsverzeichnis

SICHERHEITSHINWEISE	3
1. ERSTÜBERPRÜFUNG	4
1.1 Auspacken der Uhr	4
1.2 Reinigung	4
1.3 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch	4
1.4 Produktbeschreibung	5
1.4.1 Beschreibung der Uhr	5
1.4.2 Zusammenbau und HMI	5
2. INSTALLATION	6
2.1 Voraussetzungen	6
2.1.1 Installationsumgebung	6
2.1.2 Lichteinwirkung auf die Uhr	6
2.2 Vorgehensweise bei der Installation	6
2.3 Befestigung der Uhr	7
2.3.1 Wandmontage	7
2.3.2 Doppelseitige Montage	8
3. STEUERUNG UND VERHALTEN DER UHR	9
3.1 Messung des Helligkeitsgrades	9
3.2 ALS-/DCF-Funksynchronisation	10
3.2.1 Zeitraum und fehlende Synchronisation	10
3.2.2 Verhalten der orangefarbenen LED	10
3.3 Zeitraum ohne Licht	10
4. TECHNISCHE DATEN	11
4.1 Abmessungen	11
4.2 Daten	11
5. WAS IST ZU TUN, WENN...	12

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Piktogramme zeigen Risiken oder Gefahrenquellen bei der Installation, Verwendung und Wartung dieses Produkts an.

Symbol	Beschreibung
	<i>IEC60417 - 1641</i> Benutzerhandbuch
	<i>IEC60417 - 0434b</i> Achtung

1. ERSTÜBERPRÜFUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für eine BODET-Uhr entschieden haben. Für Ihre Zufriedenheit wurde diese Uhr mit großer Sorgfalt gemäß den Qualitätsanforderungen ISO9001 und ISO14001 entwickelt.

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung vor der Installation des Produkts aufmerksam zu lesen. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen während der gesamten Lebensdauer Ihrer Uhr auf.

Jede von dieser Anleitung abweichende Verwendung kann irreversible Schäden an der Uhr verursachen und führt zum Erlöschen der Garantie. Das Unternehmen BODET kann in einem solchen Fall nicht haftbar gemacht werden.

Nicht vertragliche Daten. Das Unternehmen BODET behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung bestimmte funktionelle, technische oder ästhetische Änderungen an den Uhren vorzunehmen.

Diese Anleitung kann ohne Vorankündigung abgeändert werden. Auf unserer Website finden Sie die aktuellste Version dieser Dokumentation: www.bodet-time.com.

Diese Anleitung gilt für die „ALS / DCF“-Modelle.

1.1 Auspacken der Uhr

Packen Sie die Uhr vorsichtig aus und überprüfen Sie den Lieferumfang. Dieser sollte Folgendes umfassen:

- die Uhr,
- die Befestigungsscheibe,
- eine Schnellstartanleitung.

Version: Auf einem Typenschild, das auf die Rückseite des Produkts geklebt wird, ist die Version der Uhr angegeben.

1.2 Reinigung

Verwenden Sie ein antistatisches Mittel. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Aceton oder andere Lösungsmittel, die Gehäuse und Glas Ihrer Uhr beschädigen können.

1.3 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch

Lesen Sie vor der Installation der Uhr die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise jederzeit während der Installation, des Betriebs und der Wartung des Produkts.

Kennzeichnung der Piktogramme:

 : zeigt einen Tipp, eine Empfehlung oder eine andere praktische Information an,

 : zeigt an, dass besondere Aufmerksamkeit erforderlich ist.

Installation des Produkts

 **Installation und Wartung dieses Geräts müssen von qualifizierten Personen durchgeführt werden.**

Öffnen des Produkts

In diesem Produkt gibt es kein Bauteil, das vom Benutzer repariert werden kann. Kontaktieren Sie den BODET-Kundendienst, wenn das Produkt repariert oder gewartet werden muss.

1.4 Produktbeschreibung

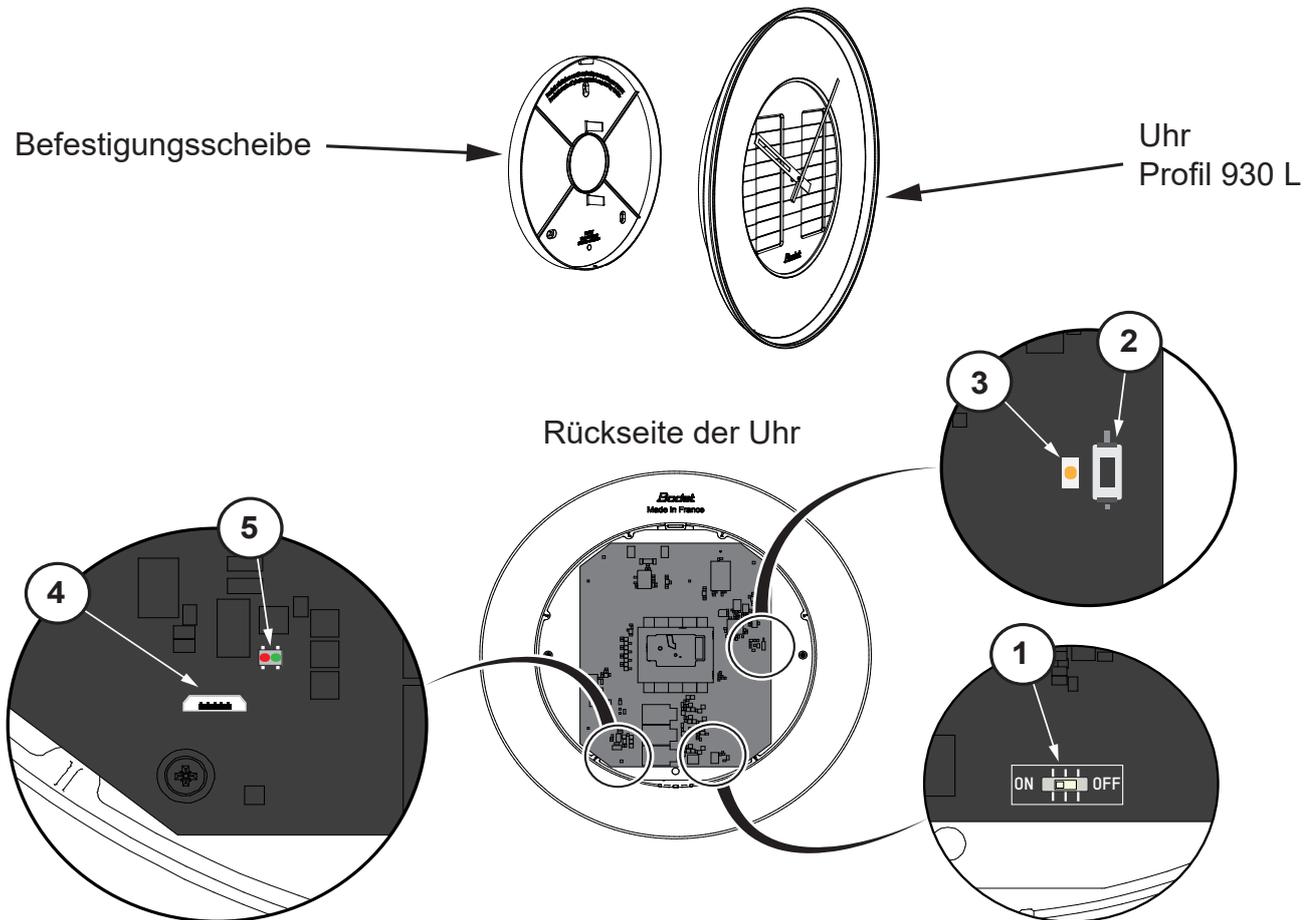
1.4.1 Beschreibung der Uhr

Die Uhr Profil 930 L ist eine umweltfreundlich gestaltete Solaruhr mit Stunden- und Minuten-Anzeige und ALS- oder DCF-Funksynchronisation.

Das Produkt wird durch eingebaute Solarzellen mit Strom versorgt. Es müssen keine Kabel verlegt werden.

Das Produkt enthält keine Akkus (oder Batterien).

1.4.2 Zusammenbau und HMI



Nr.	Beschreibung	Status / Kommentar
1	Schalter EIN/AUS	Zum Ein-/Ausschalten der Uhr.
2	Taste HELLIGKEITSGRAD	Zum Auslösen einer Messung des von der Uhr erfassten Helligkeitsgrads (durch kurzes Drücken). Siehe Kapitel 3.1 <i>Messung des Helligkeitsgrades</i> .
3	Orangefarbene LED	Anzeige, dass ein Funksignal empfangen wird. Siehe Kapitel 3.2.2 <i>Verhalten der orangefarbenen LED</i> .
4	USB-Anschluss	Micro-USB Typ B.
5	Rote / grüne LEDs	Anzeige des USB-Ladestatus (ausschließlich). - Rot: Produkt wird aufgeladen, - Grün: Produkt ist geladen.

2. INSTALLATION

2.1 Voraussetzungen

2.1.1 Installationsumgebung

Wählen Sie den Ort, an dem die Uhr installiert werden soll, und achten Sie darauf, dass der Funkempfang korrekt ist.

Die Funkuhr muss an einem Ort installiert werden, der frei von elektrischen Störungen (Transformatoren, Neon- und Halogenleuchten, ...) ist, die zu Interferenzen führen können.

Sie sollten die Uhr nicht unmittelbar an einer Metallwand oder an Stahlbeton befestigen.

2.1.2 Lichteinwirkung auf die Uhr

Die Uhr wird von ihren Zellen, die das Umgebungslicht aufnehmen, mit Strom versorgt. Die Uhr funktioniert, wenn sie natürlichem oder künstlichem Licht ausgesetzt ist. Die Uhr sollte daher an einem Ort aufgestellt werden, an dem sie der Sonne optimal ausgesetzt ist (in der Nähe eines Fensters, einer Lichtquelle, ...). Fenster mit einem UV-Filter beeinträchtigen die Lichteinwirkung.



Um ununterbrochen zu funktionieren, muss die Uhr 10 Stunden lang an 5 Tagen pro Woche einer Beleuchtungsstärke von 150 Lux ausgesetzt werden.

Der Mindestwert für Betrieb und Aufladung beträgt 100 Lux.

2.2 Vorgehensweise bei der Installation

1- Packen Sie die Uhr samt Befestigungsscheibe aus und überprüfen Sie den Verpackungsinhalt.

2- Laden Sie das Produkt über den Micro-USB-Anschluss (Typ B) auf. Die rote LED leuchtet während des Ladevorgangs.



Die Uhr sollte nur während ihrer Installationsphase und bei vollständiger Entladung über USB aufgeladen werden.

Bitte beachten Sie die Ladeleistung von 5 W (Ladegerät 5 V, 1 A).

3- Trennen Sie das USB-Ladegerät von der Uhr, wenn die grüne LED aufleuchtet: Der anfängliche Ladevorgang (Dauer ca. 2 Minuten) ist nun abgeschlossen.

4- Schalten Sie den ON/OFF-Schalter auf ON: Das Produkt wird gestartet und stellt die Zeiger auf 12 Uhr.

5- Die Uhr versucht, sich mit dem ALS- oder DCF-Funksignal (je nach Modell) zu synchronisieren.



Es kann bis zu 12 Minuten dauern, bis die Uhr synchronisiert ist.

6- Sobald die Uhr synchronisiert ist, stellen sich die Zeiger in die richtige Position und die Uhr ist korrekt eingestellt.

7- Nehmen Sie die mechanische Installation der Uhr entsprechend der gewünschten Befestigung (Wand oder doppelseitig) vor. Beachten Sie die Kapitel 2.3.1 *Wandmontage* und 2.3.2 *Doppelseitige Montage*.

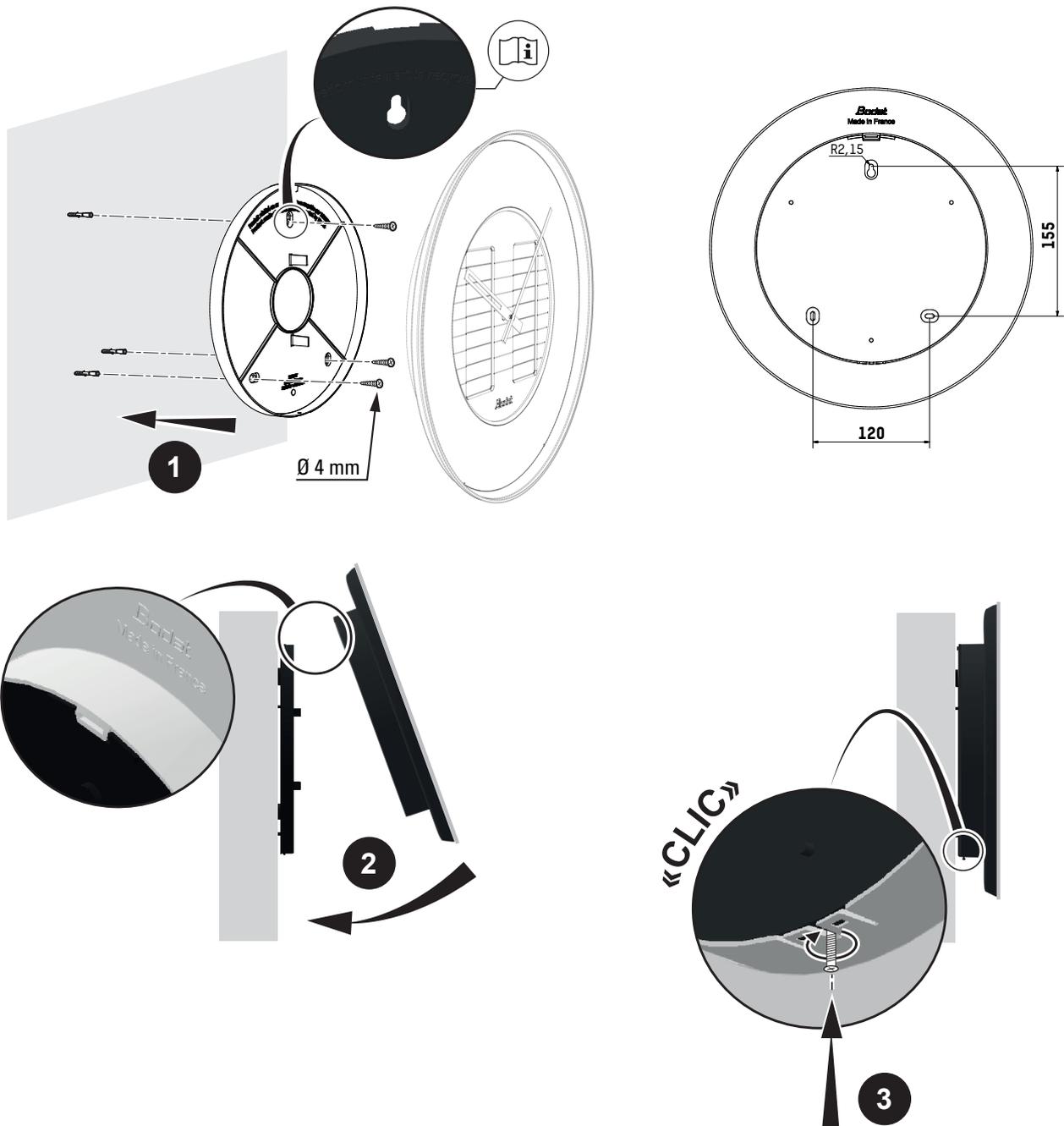
2.3 Befestigung der Uhr

Es gibt 2 Befestigungsarten: an der Wand oder doppelseitig an einem Ausleger.

i Achten Sie darauf, dass sich zwischen dem Installationsort der Uhr und den Lichtquellen keine Hindernisse befinden. Für eine ideale Ausleuchtung positionieren Sie die Uhr mindestens 80 cm unterhalb der künstlichen Lichtquellen.

2.3.1 Wandmontage

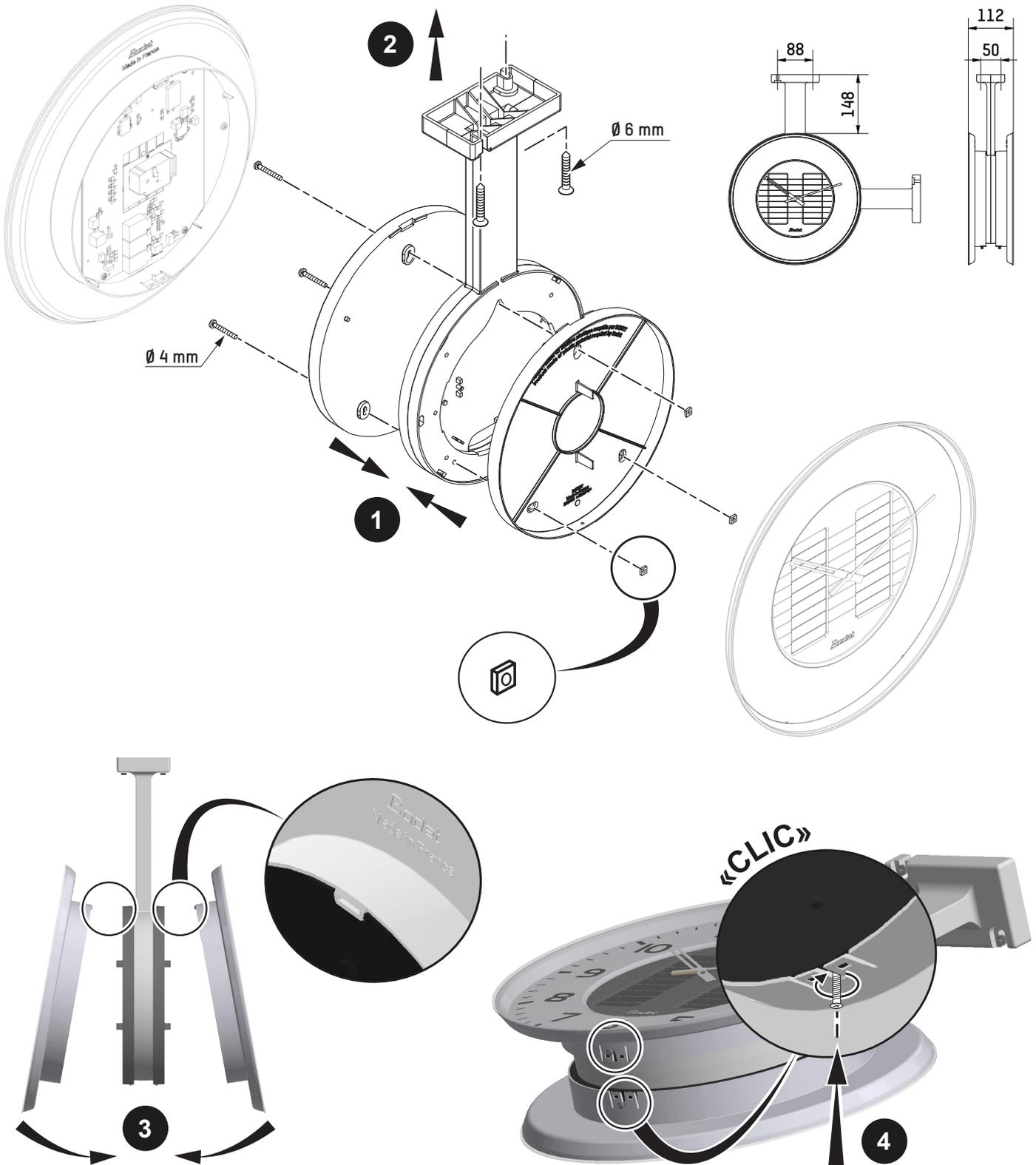
- 1 Bringen Sie die Befestigungsscheibe der Uhr mit 3 Schrauben mit $\varnothing 4$ mm und 3 Dübeln an der Wand an.
- 2 Klipsen Sie die Uhr auf die Befestigungsscheibe.
- 3 Ziehen Sie die Halteschraube an der Unterseite der Uhr fest.



i Die Uhr kann auch mit nur einem Befestigungspunkt (Schlüsseloch in der Scheibe) angebracht werden. In diesem Fall montieren Sie zuerst die Befestigungsscheibe mit der Uhr.

2.3.2 Doppelseitige Montage

- 1 Montieren Sie die Befestigungsscheibe jeder Uhr mit den 3 Schrauben ($\varnothing 4$ mm) und den 3 Vierkantrocheln am Ausleger.
- 2 Befestigen Sie den Ausleger mit 2 Schrauben ($\varnothing 6$ mm) an der Wand oder Decke.
- 3 Klipsen Sie jede Uhr an die Befestigungsscheibe.
- 4 Ziehen Sie die Halteschraube an der Unterseite jeder Uhr fest.



3. STEUERUNG UND VERHALTEN DER UHR

3.1 Messung des Helligkeitsgrades

Um zu gewährleisten, dass die Uhr durch die Wahl des richtigen Installationsortes ausreichend Licht ausgesetzt ist, kann eine Messung der von der Uhr aufgenommenen Helligkeit durchgeführt werden.



Diese Messung kann bei der Inbetriebnahme oder während des Betriebs der Uhr, durchgeführt werden.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1- Positionieren Sie die Uhr (Position/Ausrichtung) am gewünschten Installationsort vor und achten Sie darauf, dass sich keine Hindernisse zwischen der Uhr und den Lichtquellen befinden.

2- Drücken Sie kurz auf die Taste HELBIGKEITSGRAD.

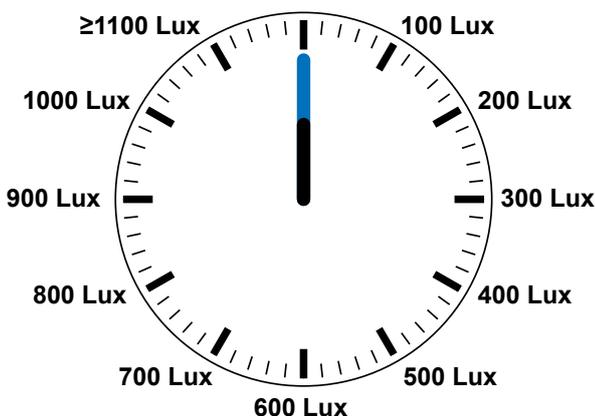
3- Die Zeiger der Uhr rücken auf 12 Uhr und anschließend wird eine Messung der wahrgenommenen Helligkeit durchgeführt.

4- Die Uhr zeigt nun die wahrgenommene Helligkeitsstufe mit dem Minutenzeiger 5 Sekunden lang an, bevor sie wieder auf 12 Uhr wechselt.

Beachten Sie die Darstellungen der folgenden Tabelle, um die Anzeige der Helligkeitsstufe zu deuten und daraus die für die Uhr erforderliche Mindestdauer der Lichteinwirkung abzuleiten.



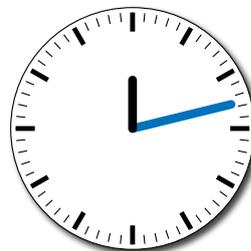
Erinnerung: Um ununterbrochen zu funktionieren, muss die Uhr 10 Stunden lang an 5 Tagen pro Woche einer Beleuchtungsstärke von 150 Lux ausgesetzt sein. Der Mindestwert für Betrieb und Aufladung beträgt 100 Lux.



Angegebener Wert	Expositionszeit Minimum
< 100 Lux	Zu geringe Ausleuchtung
ab 100 Lux	24 Std./24
ab 150 Lux	10 Std./24
ab 200 Lux	4 Std./24

Messgenauigkeit: +/- 10 Lux.

In dem folgenden Beispiel misst die Uhr eine Umgebungshelligkeit von 250 Lux und zeigt diese an.



Nach der Auswertung des von der Uhr erkannten Helligkeitsgrades kann die Wahl eines anderen, helleren Aufstellungsortes notwendig sein.

5- Die Uhr nimmt die Suche nach der ALS- oder DCF-Funksynchronisation (bei der Inbetriebnahme) wieder auf oder stellt sich selbst ein, wenn sie bereits synchronisiert ist.

3.2 ALS-/DCF-Funksynchronisation

3.2.1 Zeitraum und fehlende Synchronisation

Bei der Inbetriebnahme startet das Produkt eine Suche nach der ALS- oder DCF-Funksynchronisation (je nach Ihrem Modell). Nach der Inbetriebnahme startet das Produkt eine Synchronisationssuche pro Tag.

Die Synchronisierung erfolgt nach einer Mindestzeit von 2 Minuten, die bei der Inbetriebnahme oder nach einem Verlust des Funksignals auf das Einstellen der Uhr abgewartet werden muss.



Wenn die Synchronisierung fehlschlägt, startet die Uhr nach mehreren Stunden einen zweiten Synchronisierungsversuch.



Sollte die Synchronisation nach 7 Tagen verloren gehen, stellen sich die Zeiger auf 12 Uhr.

3.2.2 Verhalten der orangefarbenen LED

Das Verhalten der orangefarbenen LED gibt Aufschluss über den Empfangszustand des Funksignals:

Empfangszustand des Funksignals	ALS	DCF
Kein Signal oder schwaches Signal	Schnelles Blinken	Unregelmäßiges Blinken
Gültiges Signal (Synchronisation läuft)	Blinken im Sekundentakt	

Außerhalb der Suchzeiten für die Funksynchronisation bleibt die orangefarbene LED ausgeschaltet.

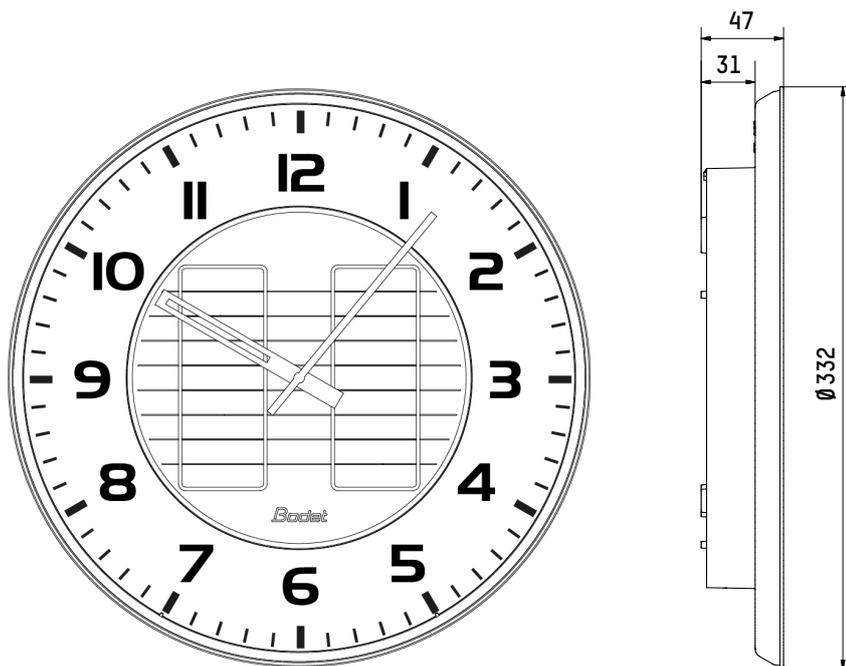
3.3 Zeitraum ohne Licht

Wenn die Uhr sich länger als 60 Stunden im Dunkeln befindet oder nicht mehr genug Energie hat, wechseln die Zeiger auf 12:00 Uhr.

Wenn wieder genügend Helligkeit vorhanden ist, stellt sich die Uhr neu ein und führt eine Funksynchronisationssuche durch.

4. TECHNISCHE DATEN

4.1 Abmessungen



4.2 Daten

Stromversorgung	2 eingebaute Solarzellen (Abmessungen: 5 x 12,5 cm) Keine Akkus (oder Batterien).
Betriebstemperatur	-5 °C bis + 50 °C
Schutzindex	IP54
Index für die Stoßfestigkeit	IK06
Gewicht	0,8 kg

5. WAS IST ZU TUN, WENN...

Was ist zu tun, wenn...?	Durchzuführende Aktion(en)
Die Zeiger stellen sich beim Starten der Uhr nicht sofort wieder auf 12 Uhr.	1) Laden Sie die Uhr über USB auf. 2) Überprüfen Sie, ob die Uhr dem Licht richtig ausgesetzt ist (zu verschiedenen Tageszeiten), indem Sie eine Messung des Helligkeitsgrades durchführen. Siehe Kapitel 3.1 <i>Messung des Helligkeitsgrades</i> .
Keine Synchronisation während der Installation.	Überprüfen Sie Folgendes: 1) Die Uhr verfügt über ausreichend Energie (ggf. eine USB-Ladung durchführen). 2) Die zu synchronisierende Uhr sollte in der Lage sein, das ALS- oder DCF-Funksignal korrekt zu empfangen (keine Störquellen, ...). Beobachten Sie das Verhalten der orangefarbenen LED und lesen Sie das Kapitel 3.2 <i>ALS-/DCF-Funksynchronisation</i> .
Die Zeiger bleiben auf 12 Uhr.	1) Überprüfen Sie, ob die Uhr ausreichend Energie hat: - Stellen Sie sicher, dass der Schalter am Gerät „ON“ steht. - Laden Sie die Uhr über USB auf. - Überprüfen Sie ggf., ob die Uhr dem Licht richtig ausgesetzt ist (zu verschiedenen Tageszeiten), indem Sie eine Messung des Helligkeitsgrades durchführen. Siehe Kapitel 3.1 <i>Messung des Helligkeitsgrades</i> . 2) Achten Sie auf einen korrekten Aufstellungsort, an dem das Funksignal von der Uhr empfangen werden kann. Beachten Sie Kapitel 2.1.1 <i>Installationsumgebung</i> .

